

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 14

TK Berenbostel III : TSV Klein Heidorn II
Dienstag, 26.09.2023, 20:00 Uhr

Sorokin bleibt gegen den TK Berenbostel III ungeschlagen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TSV Klein Heidorn II am vergangenen Dienstag in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 14 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TK Berenbostel III. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Reiner Tafelski. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Volker Kiel nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppel. Beim 0:3 gegen Benkler / Selent fanden Lücke / Gross von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim 0:3 gegen Kiel / Rothermund fanden Schumacher / Bannert von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Germeroth / Gonschorek und Sorokin / Tafelski sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Ein hartes Stück Arbeit hatte Markus Schumacher bei seinem 3:2 gegen Raffaele Benkler zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Kurz musste er zittern, aber letztlich war René Germeroth beim 11:8, 11:8, 6:11, 11:9 gegen Volker Kiel doch überlegen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Die richtige Herangehensweise hatte Dominik Lücke beim Erfolg in drei Sätzen gegen Carsten Rothermund von Beginn an. Alexander Gross konnte Florian Selent in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim Erfolg von Andre Gonschorek gegen Reiner Tafelski konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Trotz 1:0 Satzführung verlor Thomas Bannert sein Spiel gegen Michael Sorokin letztlich mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Markus Schumacher letztlich auf Lager, um Volker Kiel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 8:11, 6:11. René Germeroth gegen Raffaele Benkler hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Dominik Lücke wehrte eine 1:0 Satzführung von Florian Selent ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Alexander Gross verlor wenig später sein Match gegen Carsten Rothermund unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Sorokin wurden derweil Andre Gonschorek unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die erfolgsbringende Taktik fehlte nachfolgend Thomas Bannert bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Reiner Tafelski ab dem ersten Ballwechsel. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war der 9. Punkt für den TSV Klein Heidorn II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der TK Berenbostel III am 14.10.2023 gegen den TSV Neustadt II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.10.2023 gegen den TSV Luthe mitnehmen.

Statistik:

TK Berenbostel III

Doppel: Lücke / Gross 0:1, Schumacher / Bannert 0:1, Germeroth / Gonschorek 0:1

Einzel: M. Schumacher 1:1, R. Germeroth 1:1, D. Lücke 2:0, A. Gross 1:1, A. Gonschorek 1:1, T. Bannert 0:2

TSV Klein Heidorn II

Doppel: Kiel / Rothermund 1:0, Benkler / Selent 1:0, Sorokin / Tafelski 1:0

Einzel: V. Kiel 1:1, R. Benkler 1:1, F. Selent 0:2, C. Rothermund 1:1, M. Sorokin 2:0, R. Tafelski 1:1